

Eingewöhnungskonzept Kita Bucher Spatzen

Für Kinder ist die Eingewöhnung in den Kindergarten ein ganz wesentlicher Einschnitt im Leben. Wir arbeiten dabei angelehnt an das Berliner Eingewöhnungsmodell.

Fünf Schritte der Eingewöhnung

1. Der erste Kontakt: Das Aufnahmegespräch

Das Aufnahmegespräch ist der erste ausführliche Kontakt zwischen Eltern und Leitung. Im Mittelpunkt steht das Kind, mit seinen Bedürfnissen und die Eingewöhnung des Kindes in der Gruppe.

2. Die dreitägige Grundphase

Ein Elternteil kommt drei Tage lang mit dem Kind in die Einrichtung, bleibt ca. eine halbe Stunde und geht dann mit dem Kind wieder. In den ersten drei Tagen findet **kein** Trennungsversuch statt.

Der Elternteil verhält sich **passiv**, wenn möglich keine anderweitige Beschäftigung (nicht lesen oder mit den anderen Kindern spielen), schenkt aber dem Kind die volle Aufmerksamkeit. Der Erzieher nimmt vorsichtig Kontakt auf und beobachtet die Situation. Die Mitnahme von Kuscheltier oder Kuscheltuch und Nuckel ist sehr empfehlenswert.

3. Erster Trennungsversuch und vorläufige Entscheidung über die Eingewöhnungsdauer

Der Elternteil kommt am vierten Tag mit dem Kind in die Einrichtung, verabschiedet sich nach einigen Minuten klar und eindeutig und verlässt den Gruppenraum für ca. 15 Minuten, bleibt aber in der Nähe.

Variante 1:

Kind bleibt gelassen oder weint, lässt sich aber rasch von dem Erzieher trösten und beruhigen und findet nach kurzer Zeit zurück in sein Spiel.

Variante 2:

Kind protestiert, weint und lässt sich von dem Erzieher auch nach einigen Minuten nicht trösten bzw. fängt, ohne ersichtlichen Anlass wieder zu weinen.

4. **Stabilisierungsphase**

Nach Variante 1 kürzere Eingewöhnungszeit

5.+ 6. Tag. Langsame Ausdehnung der Trennungszeit (30 min.). Erste mögliche Beteiligung beim Wickeln, das Beobachten der Reaktion des Kindes, Elternteil bleibt in der Einrichtung.

Nach Variante 1 längere Eingewöhnungszeit

5. + 6. Tag: Stabilisierung der Beziehung zum Erzieher, erneuter Trennungsversuch frühestens am 7. Tag; je nach Reaktion des Kindes Ausdehnung der Trennungszeit oder längeren Eingewöhnung (2-3 Wochen).

5. Schlussphase

Der Elternteil hält sich nicht mehr in der Einrichtung auf, ist aber jederzeit erreichbar. Die Eingewöhnung ist dann beendet, wenn das Kind sich schnell von dem Erzieher trösten lässt und grundsätzlich in guter Stimmung spielt.